

Pragmatisch. Konsequent. Entschlossen.

ZUKUNFT BEGINNT LOKAL

Kommunalwahl in UNTERFÖHRING

am 8. März 2026 Volt wählen



Deine
Stimme für
Unterföhring!



Volt

ZUKUNFT MADE IN EUROPE

*„Zukunft beginnt lokal
- hört dort aber nicht auf.
Wir von Volt wollen
Unterföhring zu einem
Vorbild in Europa
entwickeln.*

*Wirtschaftsstark. Sozial.
Lebenswert.“*

Volt



Liebe Unterföhringerinnen, liebe Unterföhringer,

Europa bedeutet für mich Zusammenarbeit statt Abschottung und gemeinsame Lösungen statt nationaler Alleingänge. Nachhaltige Politik endet nicht an Grenzen - sie beginnt vor Ort.

Unterföhring ist meine Heimat. Seit vielen Jahren engagiere ich mich hier im Gemeinderat, als dritter Bürgermeister sowie in sozialen, kulturellen und bildungspolitischen Initiativen. Ich kenne diesen Ort und die vielen Menschen, die ihn stark machen.

Gemeinsam mit unseren Spitzenkandidat:innen **Gisela Fischer** und **Peter Scholler** bin ich stolz auf unser Volt Unterföhring: ein starkes Team, das jahrelange kommunalpolitische Erfahrung mit neuen Ideen und Perspektiven verbindet und mit einer vollständigen Liste von 24 engagierten Bürger:innen antritt.

Das steht für Politik mit Haltung und Verantwortung und für ein Unterföhring, das wir gemeinsam zuversichtlich in die Zukunft führen.

Euer 3. Bürgermeister und Bürgermeisterkandidat
Johannes Mecke

Unser Wahlprogramm

Unser Programm ist ein progressiver und zugleich realistischer Masterplan für Unterföhring. Ein Plan, der nicht nur die nächsten sechs Jahre, sondern auch die kommenden Jahrzehnte im Blick hat.

Er setzt genau dort an, wo unser Ort vor großen Veränderungen steht, und zeigt konkrete Wege, wie wir Lebensqualität, wirtschaftliche Stärke und sozialen Zusammenhalt langfristig sichern können.

Unser ausführliches
Wahlprogramm findest
Du auf unserer Webseite:

www.voltdeutschland.org/bayern/unterfoehring



Eckpunkte

Ortsentwicklung & Lebensqualität



Wir fordern einen städtebaulichen Masterplan für die Zukunft unserer Gemeinde, indem wir Lebensqualität und soziale Infrastruktur stärken, unseren Ort nachhaltig und klimaresilient entwickeln und Mobilität endlich sicher und zukunftstauglich machen - weil Unterföhring spürbar dichter, heißer und verkehrsbelasteter wird.

Wirtschaft & Zukunft



Wir machen Unterföhring zum führenden Technologie- und Startup-Standort im Münchner Norden - weil unsere bisherige Wirtschaftskraft spürbar nachlässt und wir jetzt neue, zukunftsfähige Quellen für Wohlstand und Arbeitsplätze aufbauen müssen.

Gemeinschaft & Identität



Wir stärken das Unterföhringer Gemeinschaftsgefühl, indem wir neue Orte der Begegnung schaffen, Angebote für alle Generationen ausbauen und unsere soziale Infrastruktur gezielt weiterentwickeln - weil ein starker Zusammenhalt der Schlüssel für Lebensqualität, Sicherheit und Miteinander im Ort ist.

UNSERE KANDIDIERENDEN



1. JOHANNES MECKE,
Dipl. Soz. Päd. (FH), 3. Bürgermeister, Gemeinderat seit 1990

Als Mitglied im Jugend-, Kultur-, Senioren- und Finanzausschuss stehe ich für kulturelle Vielfalt, solide Finanzen, Zusammenhalt und eine klimaresiliente, lebenswerte Gemeinde.



2. GISELA FISCHER,
Dipl.-Ing. Architektin,
Gemeinderätin seit 2014

Seit 2014 engagiere ich mich im Gemeinderat sowie im Bau- und im Wohnungs- und Sozialausschuss für bezahlbaren Wohnungsbau, energieeffizientes Bauen, umweltfreundliche Mobilität und bürgernahe Politik.



3. PETER SCHOLLER,
Dipl.-Ing., Gemeinderat,
Business-Coach

Als Gemeinderat bin ich Mitglied im Rechnungsprüfungs- sowie im Digital- und Umweltausschuss. Jetzt braucht es wirtschaftliche Maßnahmen, um Unterföhring für neue Unternehmensansiedlungen attraktiv zu machen.



4. HEINKE SCHOGER,
M.A., Nachhaltigkeitsmanagerin

Nur im europäischen Miteinander lassen sich die großen Aufgaben unserer Zeit bewältigen. Dieser Zusammenhalt ist auch für eine handlungsfähige kommunale Politik entscheidend, damit wir gemeinsam wirksame und nachhaltige Entscheidungen für unsere Zukunft treffen können.



5. XAVER EMMERLING,
Abiturient

Ich stehe für eine Politik, die die Folgenden wie auch die aktuellen Generationen im Blick hat. Dabei schrecke ich auch nicht vor arbeitsintensiven Lösungen zurück, wenn es dadurch Allen besser geht.



6. ELISABETH TÖRSIEP,
Erzieherin

Wichtig ist mir mehr direkte Bürgerbeteiligung und Teilhabe der Menschen hier am Ort. Dabei sehe ich die Notwendigkeit einer spürbaren Transparenz in der Verwaltung und offene, ehrliche Ohren für alle!



7. SEBASTIAN SŁOMSKI,
Start-Up Gründer, Unternehmer

Ich stehe dafür, Unterföhring zu einem zukunftsstarken Technologie- und Gründerstandort zu entwickeln. Als Start-Up-Unternehmer erkenne ich dafür ideale Grundvoraussetzungen in unserer Gemeinde.



8. SUSANNE MAIER,
Medizinische Fachangestellte

Ich sehe Wohnen als Grundrecht, nicht als Luxusgut. Denn jeder Mensch hat ein Recht auf angemessenen Wohnraum. Wohnen ist ein Menschenrecht!



9. SHARAM ROGHANI,
Dipl.Ing., Geschäftsführer

Mit Volt vertrete ich eine Politik, die umsetzt statt verwaltet. Evidenzbasierte, europäische Lösungen statt Ideologie. Diesem Leitsatz folge ich, beruflich wie auch kommunalpolitisch.



10. USCHI LINKE,
Dipl. Medienmarketing-Fachwirtin

Ich stehe für eine Wirtschaftsentwicklung in Unterföhring, die unsere internationale Anbindung an den Flughafen und die Messe sowie die Nähe zur Landeshauptstadt München nutzt - und dabei das bewahrt, was unseren Ort so lebens- und liebenswert macht.



11. JULIUS SCHOLLER,
Schüler, First Responder (FFW)

Mir geht es um die Zukunft meiner Generation: Wir müssen zusammenhalten! Volt steht für uns Junge ein, denn wir benötigen eine zukunftsfähige Politik, die auch an uns denkt und die Zukunft noch vor sich haben.



12. CORINNA WISSMANN,
Fremdsprachenkauffrau

Ich setze mich für eine seniorenfreundliche und lebenswerte Gemeinde ein. So ist mir eine qualitativ hochwertige Erweiterung unserer Pflegeeinrichtungen sehr wichtig. So werden wir meiner Generation gerecht."

UNSERE KANDIDIERENDEN



13. FELIX FISCHER,
Betriebsleiter, Rettungssanitäter

Volt ist meine Zukunft - wenn nicht jetzt, wann dann?
Unsere Generation braucht eine lebenswerte Zukunft. Wir sind diejenigen, die die Fehler von heute ausbaden müssen, das darf nicht sein.



14. SABINE NIEDERL,
Dipl.-Biologin, Betriebsrätin

Für eine Ortsentwicklung, die mit den Menschen geplant wird, nicht über ihre Köpfe hinweg. Ich sehe eine viel stärkere und transparente Einbindung der Bürgerinnen und Bürger bei Entscheidungen der Politik.



15. PETER MAIER,
IT-Systemberater

Ich betrachte die Digitalisierung als wichtigen Schritt für alle Altersgruppen. Ob fürs Home-Office oder für Video-Sprechstunden, der selbstverständliche Umgang mit modernen Technologien ist für uns alle gut.



16. STEPHANIE MAIER,
Erzieherin

Gemeinsam für mehr Chancengleichheit! Dazu gehört die Ablehnung von Diskriminierung wie auch die Förderung sozialer und gesellschaftlicher Teilhabe. Dafür gibt es in Europa viele Beispiele, wie dies gelingt.



17. PETER TÖRSIEP,
Komponist, AV-Techniker

Jugendkultur zu fördern, das ist mir wirklich wichtig! Kulturelle Vielfalt ermöglicht es, unsere Jugend auch Werte erfahren zu lassen. Freiräume zu sichern, das ist eine gute und wichtige Aufgabe.



18. BARBARA KUHL,
Dr. med., Augenärztin

Ich werde mich in Unterföhring besonders für medizinische Prävention und Aufklärung einsetzen. Dies gilt besonders für sozial schwächere und bildungsferne Familien oder Menschen.



19. CHRISTIAN STOCK,
Biol.-techn. Assistent

Als Vater zweier schulpflichtiger Kinder messe ich dem Bildungsangebot in unserer Gemeinde eine hohe Bedeutung zu. Wenn die Regierung nur redet, müssen wir Bürger und die Gemeinde selbst aktiv werden!



20. ELISABETH KRASS,
Qualitätsmanagerin

Ich setze mich für ein Unterföhring ein, in dem Familien Raum, Unterstützung und echte Gemeinschaft finden. Dabei sehe ich für alle Menschen, groß und klein, dieselben Rechte und Chancen.



21. GÜNTER MASCHEWSKI,
IT-Consultant

Es braucht frischen Wind für Kunst und Kultur in Unterföhring und in einem gemeinsamen, freien und demokratischen Europa. Auch wenn wir alle sparen, dürfen unsere vielfältigen Errungenschaften nicht darunter leiden.



22. JULIA STEIDLE,
Betriebswirtin (FH)

Mir sind die Belange Alleinerziehender und wirklich ausreichende Betreuungszeiten in den Kitas wichtig, damit Mütter auch länger arbeiten können. Auch bin ich für Erstausstattungen für Babys wie in Finnland.



23. DORIS SCHOGER,
M.A. Markenstrategin, Gründerin

Unterföhring wächst - und mit Wachstum braucht es Orte, an denen Menschen sich treffen, Ideen austauschen und Gemeinschaft erleben können. Meine Erfahrung aus dem europäischen Ausland zeigt mir, wie auch kleine Gemeinden ein vielfältiges, urban inspiriertes Angebot schaffen können.



24. SILVIA MAIER,
Rentnerin

Meine Priorität sehe ich in der Gemeinsamkeit für mehr Zusammenarbeit. Ich möchte, dass sich Nachbarschaften und die verschiedenen Generationen miteinander verbinden.

EUROPÄISCH DENKEN, LOKAL HANDELN.



Unsere Grundprinzipien



Europäisches
Denken und Handeln



Soziale
Gleichberechtigung



Faktenbasierte &
pragmatische Politik



Wirtschaftsfreundlicher
Standort



Umwelt- &
Klimaschutz



Intelligente Stadt –
einfach und digital

Volt ist die erste paneuropäische Partei - grenzübergreifend machen wir Politik für ein föderales Europa. In 31 Ländern bewegen wir Bürger:innen dazu, auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene Politik neu zu denken und mitzustalten.

Unsere Vision für Unterföhring: Wir stehen vor großen Herausforderungen - und großen Chancen. Die Gemeinde wächst und verändert sich und braucht Politik, die mit ihr mitwächst: lösungsorientiert, mutig und zukunftsgewandt.

Volt bringt frischen Wind in die Kommunalpolitik - ohne den Boden unter den Füßen zu verlieren. Unser Team vereint erfahrene Lokalpolitiker:innen, die die Gemeinde kennen, mit engagierten Neudenker:innen, die eingefahrene Strukturen hinterfragen. Erfahrung trifft auf Mut zum Weiterdenken.

Wir setzen auf einen politischen Stil, der zuhört, einbindet und transparent handelt. Evidenzbasierte Entscheidungen, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und soziale Gerechtigkeit stehen im Mittelpunkt - keine Ideologien, sondern pragmatische Lösungen.

Volt Unterföhring ist bereit, Verantwortung zu übernehmen - mit Erfahrung, frischen Ideen und dem festen Willen, unsere Gemeinde in eine lebenswerte Zukunft zu führen. Es ist Zeit für neuen Schwung.

Es ist Zeit für Volt Unterföhring.



Auf Deinem Stimmzettel hast Du die Möglichkeit,
24 Stimmen einzeln auf bis zu 24 Kandidaten zu
verteilen. Aber auch bis zu drei Stimmen für eine:n
Kandidierende:n zu vergeben.

**Deine
Stimme für
Unterföhring!**



Oder Du gibst einer Partei alle Deine Stimmen mit
einem Kreuz oben auf der Liste. Dann werden alle
Stimmen auf der Liste in der Reihenfolge gezählt.
Natürlich Volt!

Aber Vorsicht: Du hast nur 24 Stimmen! Wenn Du mehr
Stimmen vergibst, wird Dein Wahlzettel ungültig!
Wenn Du per Briefwahl wählen möchtest, dann folge den
Anweisungen auf Deiner Wahlaufforderung.

MEHR ZU VOLT UND DEM WAHLPROGRAMM AUF DER WEBSITE



V.i.S.d.P. Heinke Schoger,
Local Lead Volt Unterföhring

Herausgegeben von:

Volt Deutschland Landesverband Bayern

Welserstraße 33

81373 München

vertreten durch den Vorstand: Angela Beyer,
Karl Dietzel, Sandra Ronnit Wilmersdörffer,
Maximilian Diepold

Folge uns



[volt.unterfoehring](https://www.instagram.com/volt.unterfoehring)